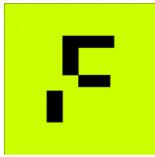


Freie Universität Berlin - Fachbereich Rechtswissenschaft - Wiss. Einrichtung für Strafrecht



Prof. Seher forscht vornehmlich im Bereich des allgemeinen Teils des Strafrechts, speziell zu den Strukturen des Straftataufbaus und den Institutionen und Begriffen des allgemeinen Strafrechts. Außerdem stehen Fragen der Rechts- und Strafrechtsphilosophie im Fokus, z.B. Legitimation von Straftatbeständen, Straftheorien sowie Fragen der Zurechnung.

Wiss. Mitarbeiter*in (Praedoc) (m/w/d)

mit 50 %-Teilzeitbeschäftigung befristet bis zu 5 Jahre Entgeltgruppe 13 TV-L FU
Kennung: 42/25/09023900

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet bis zu 5 Jahre;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU; Kennziffer: 42/25/09023900;
Bewerbungsfrist: 08.09.2025

Aufgabenbeschreibung

Mitarbeit in Forschung und Lehre auf dem Gebiet des Strafrechts und der Rechtsphilosophie. Durchführung von entsprechenden Lehrveranstaltungen (Methodenkurs). Die Stelle dient der eigenen wissenschaftlichen Qualifikation, insbesondere besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

Erste juristische Prüfung

Erwünscht:

Prädikatsexamen sowie Nachweis von besonderen Studienerfolgen im strafrechtlichen Bereich. Für diese Stelle ist ein deutlich wahrnehmbarer Tätigkeits- und Interessenschwerpunkt in der Rechtsphilosophie erwünscht; außerdem sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (mind. C1).

Bewerbung

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der **Kennung bis zum 08.09.2025** im Format PDF (vorzugsweise als ein Dokument) elektronisch per E-Mail zu richten an Herrn Prof. Dr. Gerhard Seher: lehrstuhl.seher@rewiss.fu-berlin.de oder per Post an die

Freie Universität Berlin
Fachbereich Rechtswissenschaft
Wiss. Einrichtung für Strafrecht
Herrn Prof. Dr. Gerhard Seher
Van't-Hoff-Str. 8
14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/197256/BUA/>
Angebot sichtbar bis 08.09.2025

